

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Band: 66 (1988)
Heft: 4

Artikel: Senioren organisieren sich : 2. Senioren-Selbsthilfetagung in Fribourg
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-723666>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Senioren organisieren sich

Vom 27. bis 29. September 1988 findet in Fribourg die 2. Senioren-Selbsthilfetagung statt. Sie wird organisiert von der Universität Fribourg (Forschungsgruppe Gerontologie) und von Pro Senectute Schweiz.

Senioren-Selbsthilfegruppen und Selbsthilfeorganisationen präsentieren und diskutieren bei dieser Veranstaltung ihre Anliegen.

Der erste Tag, Dienstag, 27. September, der dreitägigen Veranstaltung ist der Westschweiz gewidmet, Tagungssprache ist französisch.

Am Mittwoch, 28. September, stellen sich verschiedene Selbsthilfegruppen vor (Sprache: deutsch). Darunter findet man aus Willisau die Gruppe «Alter mit Zukunft», den Seniorenclub Urdorf, die Zofinger Seniorentribüne, die Grauen Panther in der Schweiz, den Schweizerischen Rentnerverband, die Vereinigung der Alten, Invaliden, Witwen und Waisen (AVIVO), Senexpert aus Zürich und die Brockenstube Gränichen.

Am Donnerstag, 29. September, werden Arbeitsgruppen gebildet; Experten und Betroffene diskutieren über folgende Themen:

- «Reicht das Geld? Arme Rentner in der reichen Schweiz»
- «Wie kann man im Alter wohnen?»
- «Wenn die Selbständigkeit nachlässt – was dann?»
- «Selbsthilfe der Senioren in der Schweiz – Erfahrungsaustausch»
- «Selbsthilfe und Professionelle – Konkurrenz oder Zusammenarbeit?»
- «Wie gründe ich eine Selbsthilfegruppe?»
- «Information und Motivation der Senioren»
- «Sinnvolles Leben im Alter?»

Am Nachmittag werden die Ergebnisse dieser Diskussionen im Plenum zusammengefasst.

Während der dreitägigen Tagung bietet eine Poster-Ausstellung Seniorengruppen und -organisationen in der Schweiz Gelegenheit, sich selber darzustellen und mit andern Interessierten zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen. zk

Bezug von Poster-Papier für die Poster-Ausstellung, Auskünfte und Programm: Pro Senectute Schweiz, Schulung, Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich, Tel. 01/201 30 20.



Foto: Verkehrsbüro Fribourg